

Workshops.11

Für Menschen mit HIV • Aids • Hepatitis

1 Sa. 14.05.2011 11-17 Uhr

HIV-Test positiv – was nun?

Leszek Thomas → Diplom-Sozialarbeiter/-pädagog
Götz Bähr → Diplom-Ingenieur Chemie (FH)

2 Sa. 28.05.2011 11-16 Uhr

Mit HIV gesund alt werden - Ist das möglich?

Klaus Fischer → Internist

3 Sa. 30.07.2011 11-17 Uhr

Alles (schon) geregelt?!

Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht
Leszek Thomas → Diplom-Sozialarbeiter/-pädagog
Ralf Rötten → Diplom-Sozialpädagoge

4 Sa. 24.09.2011 11-17 Uhr

positiv arbeiten

Bedürfnisse - Wünsche - Ziele
Harald Hägle → Diplom-Verwaltungswissenschaftler
Rupert Prossinagg → Trainer und Moderator
→ [Workshop für Menschen mit HIV/Aids im Erwerbsleben](#)

5 Sa. 29.10.2011 11-16 Uhr

HIV-Therapie: Update 2011

Wann, wie, womit, warum?
Dr. Ivanka Krznaric → Allgemeinmedizinerin, Infektiologin

6 Sa. 26.11.2011 11-15 Uhr

Geht HIV an/auf die Nerven?

Neurologische Probleme bei HIV
Dr. Karin Hahn → Neurologin

1 Sa. 14.05.11 → 11–17 Uhr

HIV-Test positiv – was nun?

Leszek Thomas → Diplom-Sozialarbeiter/-pädagogin

Götz Bähr → Diplom-Ingenieur Chemie (FH)

Ein positives Testergebnis wirft viele Fragen auf: Was kommt auch mich zu? Was bedeutet das für meine Gesundheit und meine weitere Lebensplanung? Muss ich jetzt mit einer Therapie beginnen?

Dieser Workshop richtet sich an Menschen mit HIV/Aids, die von ihrem Testergebnis noch nicht so lange wissen und dabei sind, sich mit der weiteren Lebensplanung auseinanderzusetzen.

Der Workshop bietet Gelegenheit, sich intensiver mit der neuen Situation auseinanderzusetzen, aber auch zu erfahren, wie andere mit ihrem positiven Testergebnis umgehen.

2 Sa. 28.05.11 → 11–16 Uhr

Mit HIV gesund alt werden – ist das möglich?

Klaus Fischer → Internist

Dank der medizinischen Fortschritte ist ein langes Leben mit HIV Realität geworden. Die gestiegene Lebenserwartung wirft neue Fragen auf: Spielt HIV eine Rolle beim Alterungsprozess? Welche altersbedingten Erkrankungen können auftreten? Welchen Einfluss hat eine Langzeittherapie auf den Körper? Welche Vorsorgeuntersuchungen sind wichtig? Was kann ich selbst tun, um mit HIV möglichst gesund alt zu werden?

3 Sa. 30.07.11 → 11–17 Uhr

Alles (schon) geregelt?!

Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht

Leszek Thomas → Diplom-Sozialarbeiter/-pädagogin

Ralf Rötten → Diplom-Sozialpädagoge

Die persönliche Auseinandersetzung mit HIV/Aids berührt auch heute noch existenzielle Fragen. Medizinisch ist zwar Vieles möglich geworden, was vor Jahren noch undenkbar schien. Aber die Fragen nach Berücksichtigung der persönlichen Bedürfnisse bei eventueller Krankheit, Pflegebedürftigkeit oder Hilflosigkeit bleiben. Informationsvermittlung über Möglichkeiten der Planung bildet den einen Teil der Veranstaltung. Es geht aber auch um die persönlichen Wünsche und Bedürfnisse. Ziel ist, sich individuell darüber klar zu werden, ob und welche rechtlichen Vorsorgemöglichkeiten genutzt werden möchten und welche auch nicht.

4 Sa. 24.09.11 → 11–17 Uhr

positiv arbeiten

Bedürfnisse - Wünsche - Ziele

Harald Hägle → Diplom-Verwaltungswissenschaftler

Rupert Prossinagg → Trainer und Moderator

→ **Workshop für Menschen mit HIV/Aids im Erwerbsleben**

Viele Menschen mit HIV/Aids, die in Deutschland leben, sind erwerbstätig. Da stellen sich Fragen wie: Bin ich mit meiner Arbeit zufrieden? Wo sehe ich Veränderungsbedarf? Welchen Gestaltungsspielraum habe ich? Kann ich mir auch eine andere Tätigkeit vorstellen? Welche Stärken und Schwächen habe ich? Welches sind die nächsten Schritte zur Veränderung? In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit unseren Bedürfnissen und Wünschen in der Arbeit. Wir spüren Hindernisse für mehr Zufriedenheit im Job auf. Und wir entwerfen die ersten Schritte zu einer möglichen Veränderung

5 Sa. 29.10.11 → 11–16 Uhr

HIV-Therapie: Update 2011

Wann, wie, womit, warum?

Dr. Ivanka Krznic → Allgemeinmedizinerin, Infektiologin

27 Medikamente, 6 Substanzklassen, einfache Therapieregime, weniger Nebenwirkungen, 3-er Kombi als „Gold“-Standard, weniger Resistenzen, Monotherapie, duale Therapie, Induktions- und Erhaltungstherapie, früher/später Therapiebeginn, neue/„alte“ Medikamente, Nuke-freie Therapie, Langzeittherapie, Immunmodulation, Langzeitnebenwirkungen...Alles klar?

6 Sa. 26.11.11 → 11–15 Uhr

Geht HIV an/auf die Nerven?

Neurologische Probleme bei HIV

Dr. Karin Hahn → Neurologin

Vergesslich, unkonzentriert, orientierungslos, niedergeschlagen?

Im Rahmen der HIV-Infektion kann es zu neurologischen Problemen kommen. Diese können durch HIV selbst verursacht sein, durch andere Infektionen und Erkrankungen des Gehirns. Auch HIV-Medikamente können die Nerven beeinträchtigen (z.B. Polyneuropathien). Woran erkenne ich, dass etwas nicht stimmt? Was könnte dahinter stehen? Wie wird behandelt?

Teilnahme und Anmeldung

Die Teilnahme an den Workshops ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Für die Workshops melden Sie sich bitte an (per Post, Fax oder Online). Die Anmeldung erfolgt vorbehaltlich noch freier Plätze. Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung. Eine Teilnahmebestätigung versenden wir frühzeitig vor Beginn der einzelnen Workshops. Nutzen Sie bitte das beiliegende Anmeldeformular. Wir behalten uns vor, einzelne Workshops bei zu geringer Teilnahme abzusagen.

Online-Anmeldung über: www.pluspunktberlin.de.

www.pluspunktberlin.de

Pluspunkt Berlin

Greifenhagener Str. 53 → 10437 Berlin → Prenzlauer Berg

Fon (030) 44 66 88 0 → Fax (030) 44 66 88 22

S/U Schönhauser Allee

Beratungs- und Öffnungszeiten:

Montag → 12 – 19 Uhr,

Dienstag bis Donnerstag → 12 – 18 Uhr

Freitag → nach Vereinbarung

Pluspunkt ist ein Projekt der Schwulenberatung Berlin gGmbH

→ www.schwulenberatungberlin.de

Mit freundlicher Unterstützung von

Janssen MSD Abbott Boehringer Ingelheim

Anmeldung → Pluspunkt Workshops 2011

Bitte ankreuzen

- HIV-Test positiv – was nun?** → Sa. 14.05.11 (11–17 Uhr)
- Mit HIV gesund alt werden – ist das möglich?** → Sa. 28.05.11 (11 –16 Uhr)
- Alles (schon) geregelt?!** Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht → Sa. 30.07.11 (11–17 Uhr)
- positiv arbeiten /** Bedürfnisse, Wünsche, Ziele → Sa. 24.09.11 (11–17 Uhr)
- HIV-Therapie: Update 2011 /** Wann, wie, womit, warum? → Sa. 29.10.11 (11–16 Uhr)
- Geht HIV an/auf die Nerven?** Neurologische Probleme bei HIV → Sa. 26.11.11 (11 –15 Uhr)

Vor- und Nachname → _____

Straße/Hausnummer → _____

Postleitzahl → _____

Wohnort → _____

Telefon → _____

E-Mail → **freiwillige Angabe** → _____

Datum und Unterschrift → _____

Anmeldungen bitte per Post → Pluspunkt → Greifenhagener Str. 53 → 10437 Berlin
oder Fax → 030 44 66 88 22